

Modeschau mit Harald Glööckler

Der Modezar gibt an der Modeschule Kehrer ein Seminar – Präsentation am 18. Juni

■ Es ist tatsächlich so, manche Stars wie And.Ypsilon von Die Fantastischen Vier suchen sich eine Nische im Hochschulbetrieb, um Wissen an Talente weiterzugeben. Nicht ohne Stolz hat die Modeschule Kehrer mit Sitz in Stuttgart und Mannheim verlauten lassen, dass Harald Glööckler in diesem Semester ein Modeseminar in Mannheim veranstaltet. Er ist sozusagen mitten in der Arbeit. Im Rahmen eines Seminars entwirft der Prinzessinnenmacher mit den Schülern Abendkleider, die am 18. Juni auch im Römerkastell zu sehen sein werden.

Mit seinem Talent und seiner vielseitigen Kreativität wird dem 35-jährigen Bestehen der Schule sozusagen das Krönchen aufgesetzt. „Ich freue mich sehr über meine neue Herausforderung und darauf, den Schülern durch meine langjährige internationale Erfahrung etwas beizubringen“, sagte Harald Glööckler vor Beginn des Seminars in einer Pressemitteilung. „Mit Nadel und Faden, Schere und Farbstift, Maßband und Stecknadel geht es zur richtigen Passform. Es wird den Feinschliff in Sachen Modedesign von mir höchstpersönlich geben.“ Wie gesagt ist das Ergebnis Mitte Juni auch in Bad Cannstatt zu bestaunen.

Harald Glööckler stammt aus dem Weiler Zaisersweiher



Harald Glööckler beim Seminar in Mannheim Foto: dpa

in der Nähe von Maulbronn, seine Eltern betrieben hier einen Gasthof. Zunächst war er in einem Modegeschäft in Mühlacker tätig. Seinen Durchbruch gelang ihm mit seinem Modeshop „Pompoös“. Mitte der Neunzigerjahre verwandelte Harald Glööckler das Neue Schloss in einen Catwalk. Romy Haag kam vorbei, in die Reithalle einige Jahre später sogar Gina Lollobrigida. Glööckler gab Mode einen anderen Namen und setzte nicht nur Trends, sondern eine Marke.

Am 18. Juni findet um 19 und 21.30 Uhr im Römerkastell die Fashion Show Stuttgart mit Harald Glööckler statt. Tickets: Vorverkauf im Ticketcenter Breuninger oder online unter <http://ticketcenter-shop.de/Fashion-Show-Modeschulen-Kehrer-18062016>. Restkarten an der Abendkasse.

kasch / red